RUDI

Bürgerzeitschrift für die Südstadt • www.bg-suedstadt.de

# Baustelleninformation

Gemeinsam mit den Bürgervereinen Südweststadt, Beiertheim und Bulach laden wir ein zu einer **Informationsveranstaltung mit:**

- **Tiefbauamt (TBA)**
- **Verkehrsbetrieben Karlsruhe (VBK)**
- **Netzservice der Stadtwerke (SWKN).**

Ort: **Zieglersaal im Restaurant Akropolis, Baumeisterstraße 19**

Zeit: **3. Mai 2023, 19 Uhr**

**Und dies sind die Themen:**

- **Südstadt und Umgebung: Gesamtübersicht** der Maßnahmen (TBA)
- **Schwarzwaldkreuz: Deckenerneuerung** und Vorgehensweise im Zuge der Freilegung des **Blindgängerverdachtspunkts** (TBA)
- **Edeltrudtunnel:** aktueller Bearbeitungsstand der technischen Modernisierung (TBA)
- **Albtalbahnhof:** Gleisauswechslung (VBK)
- **Südstadt: Fernwärmeausbau** (SWKN)

Kannentag
Jeden Montag 1,45l für 10,90€
Wolfbräu - Biere

Wirtshaus Wolfbräu
Werderstraße 51
76137 Karlsruhe

Tel.: 0721 3545 770
mail@wolfbräu.de
www.wolfbräu.de

# Jahreshauptversammlung 2023

Am 1. März 2023 fand um im Franz-Weber-Saal des Canisiushauses in der Augartenstraße um 19 Uhr die jährliche Hauptversammlung der Bürger-Gesellschaft der Südstadt statt.
Es waren etwa 40 Mitglieder und einige Nichtmitglieder anwesend.
Der Gemeinderat war durch Stadtrat Michael Zeh vertreten. Stadträtin Karin Binder sowie Stadtrat Friedemann Kalmbach hatten sich krankheitsbedingt entschuldigt.
Außerdem konnte Frau Dr. Hillesheimer, 1. Vorsitzende der BGS, Jürgen Scherle vom Bürgerverein Oststadt, unsere Ehrenmitglieder Jürgen Gröbel (der auch die AKB vertrat) und Ottmar Huber sowie Herrn Becker vom VdK begrüßen.
Unser kooperatives Mitglied, der Polizeichor Karlsruhe, war durch die Herren Emig und Lang vertreten.

Nach der Ehrung der Verstorbenen folgte der Bericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2022.
Die Zahl der Mitglieder ist erfreulicherweise leicht gestiegen.

Die diesjährige Hauptversammlung musste ohne Sonderthema auskommen. Das von uns gewünschte Thema zur Baustellensituation in der Südstadt (daher auch das „Baustellen-Quiz“) stellte sich derart umfangreich dar, dass das Tiefbauamt den Vorschlag eines gesonderten Termins gemacht hat. Einen Informationsabend durch das Tiefbauamt zu den Baustellen gibt es am 3. Mai im Zieglersaal gemeinsam mit unseren benachbarten Stadtteilen.

Das vergangene Geschäftsjahr war wiederum von vielen Aktivitäten geprägt. Neben den monatlichen Vorstandssitzungen gab es eine Arbeitsgruppe „Kommunikation“, insbesondere zur Überarbeitung der Homepage, des Newsletters und natürlich die Neugestaltung des RUDIs.

Die Mitarbeit in den Arbeitsgruppen und Gremien wurde fortgesetzt.
Gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine haben wir z.B. an Veranstaltungen zum Bahnprojekt Mannheim-Karlsruhe und zur sozialen Quartiersentwicklung teilgenommen. In der AG Werderplatz beteiligen wir uns an der Suche nach Verbesserungen an der Situation dort. Der Schwerpunkt der Diskussion liegt derzeit auf dem Kriminalpräventionsbericht der Polizei und Konsequenzen daraus.
Wir haben uns intensiv mit der Verkehrssituation in der Stuttgarter Straße und aufkommenden Problemen im Zusammenhang mit der Großbaustelle dort beschäftigt.
Und dann gab es noch:

- den „Hot-Spot“ Werderstraße 76/78
- das Negativbeispiel zur Nachverdichtung in der Augartenstraße
- die traurige Situation am Indianerspielplatz
- aktuell die Verschmutzung der Wasserwerkbrücke
- und vieles mehr!

Ab Februar war die Durchführung der Bürgertreffs mit Auflagen wieder möglich und wir starteten mit dem 1. Bürgertreff im Staatstheater. Zum Bürgertreff im August hatten wir die Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) eingeladen, um unsere dringendsten Probleme mit dem ÖPNV zu erläutern. Es ging vor allem um die unzureichende Anbindung der Südstadt-Ost und die Lärmbelastung mit Schwerpunkt am Gleisdreieck Ettlinger Straße. Auch ein Adventsbürgertreff konnte im letzten Jahr wieder stattfinden.

Wir haben auch im letzten Jahr am Südstadtfestival teilgenommen, haben das „Ciao Gigi“ -Fest auf dem Werderplatz mit organisiert und ein Sommerfest am Südwerk veranstaltet. Auch am „Parking-Day“ >>

## Inhalt


| | |
|---|---|
| Baustelleninformation | 1 |
| Jahreshauptversammlung 2023 | 2 |
| Bürgertreff der BGS | 2 |
| Buslinie in der Stuttgarter Straße? | 4 |
| Heizung in der Zukunft: Vortragsreihe in der Oststadt | 4 |
| Gemeinsam Stadt_Machen: Südstadtdialog | 5 |
| Natur in der Südstadt | 5 |
| Offene Pforte 2023 | 6 |
| Gartenträume-Wettbewerb 2023 | 6 |
| Offizieller Besuch... | 7 |
| Einladung zur Hinterhofführung am 6. Mai | 7 |
| Karlsruhe.App | 8 |
| Verkehrsversuch Kiezblöcke kommt... | 8 |
| Endlich wieder Kinderfasching... | 9 |
| Balance 55 plus | 10 |
| Weiter mit SCHWUNG | 10 |
| Osterfeuer und Eiersuche. Miteinander Ostern feiern in der Südstadt. | 11 |
| SENFKoRN | 11 |
| OBERWALDBAD: Kursbeginn ab 17. April | 12 |
| Kinderfreizeiten beim PSK | 12 |
| BALLSCHULE HEIDELBERG: Der perfekte Einstieg in die Ball- und Teamsportarten | 12 |
| SENIOREN- UND WANDERSPORT: Umfangreiches Angebot beim PSK | 12 |
| Großes Interesse an KI | 13 |
| Mitgliederversammlung des Canisiushausvereins | 14 |
| Ostermarkt im Canisiushaus | 14 |
| Busausflug nach Mosbach | 14 |
| Altpapiersammlung | 14 |
| Wichtige Rufnummern | 15 |
| Impressum | 15 |
| Beitrittserklärung | 15 |
| Führung durch die Hauptwache der Feuerwehr | 16 |
| Einladung zum Bürgertreff | 16 |


## Bürgertreff der BGS

Der nächste Bürgertreff der BGS findet am ***Mittwoch, den 05.04.2023, um 19:00 Uhr*** **im Alten- und Pflegezentrum St. Anna, Rüppurrer Straße 29,** statt *(s. Einladung auf S. 6).*

Am ***Mittwoch, 03.05. 2023, 19 Uhr*** findet eine Informationsveranstaltung zur Baustellensituation statt *(s. Einladung auf der Titelseite).*

Schon jetzt können wir zum **Bürgertreff am *6. Juni bei Big Mama's***, Stuttgarter Straße 59 einladen.

Bei unseren Treffen erfahren Sie aus erster Hand, was sich in unserer Stadt und unserem Stadtteil so alles tut. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen! *Der Vorstand*

Vorne sitzend: Die Kassenprüfer Julia Politis und Siegfried Berndt. Dahinter der Vorstand (v.l.n.r.): Marlies Pirlich, Finn Zaiß, Karin Breunig, Jörg Schnaitmann, Martina Hillesheimer, Daniel Schulz, Willi Vollmar, Monika Gruber. (Auf dem Bild fehlen Linda Könnecke, Dominik Neuberger und Roland Zöller, die alle drei bei der JHV wegen Krankheit nicht dabei sein konnten.)

>> nahmen wir teil und das inzwischen traditionelle Weihnachtsbaumschmücken haben wir mit vorbereitet und ausgerichtet.

Zwei Projekte der BGS finden weiterhin im Bürgerzentrum Südstadt statt: Das Internet-Café 55plus und Balance 55plus.
Jürgen Gröbel berichtete über die Wiederaufnahme des Internet-Cafés 55plus in Präsenz nach Corona.
Marlies Pirlich berichtete, dass Balance 55plus dank der sehr guten Belüftungsanlage und der Größe des Saales während des gesamten Jahres weitergeführt werden konnte. Nur auf die beliebten Partnerübungen musste noch verzichtet werden.

Martina Hillesheimer gab noch einen Ausblick auf die Planung der nächsten Bürgertreffs und auf die Schwerpunktthemen der nächsten Zeit.

Bei den anschließenden offen durchgeführten Wahlen wurde Martina Hillesheimer erneut in das Amt der 1. Vorsitzenden gewählt.
Ebenso wurde Marlies Pirlich im Amt der Schriftführerin bestätigt.
In das Amt der/des Beisitzerin/Beisitzers wurden erneut Linda Könnecke, Jörg Schnaitmann und Roland Zöller sowie neu Karin Breunig gewählt. Siegfried Berndt wurde abermals in das Amt des Kassenprüfers gewählt.

Die Vorsitzende gab die Lösung zum Baustellen-Quiz bekannt: 34 Absperrungen gab es am 11. Januar 2023! Leider gab es nur einen Teilnehmer, der somit auch der Gewinner war: Volker Süthel ist der Glückliche!

Für ihre 40-jährige Mitgliedschaft in der BGS konnten Brigitte Kögele und unser Ehrenmitglied und langjähriger Vorsitzende Hans-Joachim Kögele geehrt werden. Erdal Sahin, Inge Petersen und Max-Uwe Petersen wurden für Ihre jeweils 25-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Es gab mehrere Fragen zur Verlegung der Fernwärme und der Glasfaseranbindung in der Südstadt, ein Thema, das die Südstädterinnen und Südstädter offensichtlich umtreibt.
Ebenso wurde nach Veränderungen durch den Milieuschutz gefragt. Hier ist die Zeit noch zu kurz, um Veränderungen sehen zu können. Was sehr wohl gesehen wird, ist die stattfindende Nachverdichtung – dies die einzige spürbare (negative) Veränderung!

25 Jahre BGS – Ehepaar Petersen

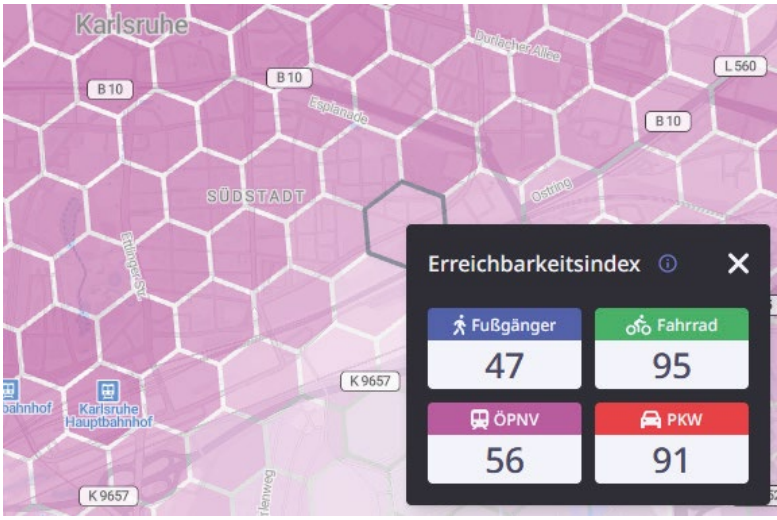
25 Jahre BGS – Erdal Sahin

40 Jahre BGS – Brigitte Kögele

Jahreshauptversammlung 2023

Frau Hillesheimer bedankte sich bei allen Gästen für ihr Kommen und schloss den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung. Ein besonderes Dankeschön geht auch diesmal wieder an Herrn Kuhn für die Organisation und die Bewirtung im Canisiushaus. *MP/MH*

# Buslinie in der Stuttgarter Straße?




*Quelle: PTV https://access.myptv.com/de/location-dashboard ?primar yLocation=karlsruhe&mode=public_transport*

Einen entsprechenden Antrag hat die FW|FÜR-Gemeinderatsfraktion gestellt. Begründet wurde der Antrag mit der schlechten ÖPNV-Anbindung der Südstadt-Ost an die Innenstadt. Dies wurde von der Bürger-Gesellschaft und von den Bewohnern des neuen Südstadt-Teils schon vielfach beklagt und angeprangert. In der Stuttgarter Straße ist zwar eine Straßenbahntrasse geplant, aber bis die kommt, wird noch einige Zeit vergehen. Daher dieser Vorstoß – auf ein Jahr sollte der Anschluss im Testbetrieb erprobt werden.

Verwaltung bzw. die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH halten eine singuläre Linienlösung nicht für zielführend. In deren Stellungnahme wird jedoch zugesagt, die im Antrag gemachten Anregungen aufzunehmen und in das Konzept Fahrgasterhöhung mit einfließen lassen. Wörtlich heißt es: „Eine Umsetzung der Anbindung Stuttgarter Straße soll dann in einem Gesamtkontext bewertet werden.
Hierzu werden die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH verschiedene Konzepte erarbeiten und dem Aufsichtsrat der Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH vorstellen."

In der Hauptausschuss-Sitzung im Februar wurde der Antrag mit dieser Stellungnahme als erledigt angesehen.

Bereits in dieser Sitzung erwähnte der Bürgermeister ein Gutachten der PTV, nach dem Karlsruhe bei der Erreichbarkeit des ÖPNV einen Spitzenplatz einnimmt. Dies ist in der Summe tatsächlich der Fall.

Wenn man sich allerdings die Studie des Beratungsunternehmens PTV Planung Transport Verkehr GmbH aus Karlsruhe (öffentlich zugänglich unter *https://access.myptv.com/de/home*) genauer ansieht, erkennt man den Handlungsbedarf.

An der Intensität des Farbtons lässt sich die Erreichbarkeit ablesen, durch Heranzoomen und Anklicken lassen sich die Werte auf die einzelnen Bereiche herunterbrechen. Man sieht beispielsweise, wie der Farbton mit Entfernung von Rüppurrer Straße und Ludwig-Ehrhard-Allee immer heller=schlechter wird.

Bei der Stuttgarter Straße (s. Bild) liegt der Erreichbarkeitsindex dann nicht mehr bei den karlsruheweiten fast 70 % für den ÖPNV, sondern nur noch bei 56 %. Und dies in einem sehr dicht bevölkerten Stadtteil nahe am Stadtzentrum!

*MH*

## Heizung in der Zukunft:

# Vortragsreihe in der Oststadt

Der Klimawandel und die infolge des Ukraine-Kriegs explodierenden Energiekosten üben einen starken Druck auf Wohnungseigentümer und Mieter aus, ihr Heizungssystem in Verbindung mit der Stromversorgung den veränderten Bedürfnissen anzupassen. Die Zeit drängt!
Effiziente $CO^2$-Reduzierung ist angesagt!

Der Bürgerverein der Oststadt will mit Vorträgen zu Fernwärme, Solarenergie und Wärmepumpen die zukünftigen Heizungsmöglichkeiten interessierten Mitbürger:innen vorstellen. Die Bürger der Südstadt sind ausdrücklich eingeladen – der Eintritt ist frei.

**Ort:** Zukunftsraum, Rintheimer Straße 46, Karlsruhe-Oststadt

**Termine:**

- *Dienstag 28. März 2023, 19:00 Uhr*
  **Stromerzeugung und Heizungsunterstützung mit Solarenergie**
  2. Thema der Vortragsreihe
  "Klimagerechte Heizungen in der Oststadt"

- *Dienstag 25. April 2023, 19:00 Uhr*
  **Heizen mit Wärmepumpen**
  3. Thema der Vortragsreihe
  "Klimagerechte Heizungen in der Oststadt"

## Gemeinsam Stadt_Machen:
# Südstadtdialog

Die Karlsruher Südstadt ist ein sehr diverser und dynamischer Stadtteil in Karlsruhe. Im Juni 2022 wurde die Soziale Erhaltungssatzung für die „alte Südstadt“ erlassen, mit dem Ziel die Verdrängung der aktuellen Südstadtbewohner*innen abzuwehren. Der öffentliche Raum stellt in der Karlsruher Südstadt eine begrenzte Ressource dar, die sich Kfz-Parkplätze, Grünräume und andere Nutzungsformen teilen müssen. Nachverdichtungsprozesse und der damit erwartete Zuzug in die Südstadt eröffnen einerseits Potentiale und rufen andererseits neue Diskussionsthemen hervor. In diesem Zusammenhang stellen sich folgende zentrale Fragen: Wem gehört die Südstadt? Wie lebt die Südstadt (in Zukunft)?
Das Institut für Regionalwissenschaft (IfR) führt in Kooperation mit dem Institut für Geographie und Geoökologie (IfGG) und dem Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) am Karlsruher Institut für Technologie in den kommenden Monaten ein Forschungsprojekt zur Karlsruher Südstadt am Werderplatz durch. Unterschiedliche Themen, die die Karlsruher Südstadt bewegen, werden in diesem Rahmen untersucht.

Zum Auftakt gibt es eine öffentliche Veranstaltung

**„Gemeinsam Stadt_Machen: Südstadtdialog“.**
**am 18.04.2023 ab 18 Uhr**
**im KOHI (Werderstraße 47)**

Um Anmeldung wird gebeten:

Der Abend wird von einer Podiumsdiskussion eröffnet, im Anschluss wird das Projektseminar inklusive des einwöchigen Forschungslabors am Werderplatz vorgestellt. Bürger:innen erhalten außerdem die Möglichkeit, bei interaktiven Südsta(d)tionen mit Studierenden und wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen in den Austausch zu kommen. Hier können auch Wünsche an die Forschenden formuliert werden. Wir freuen uns, viele Bürger:innen beim Auftakt am 18.04. um 18:00 Uhr im KOHI zu begrüßen.
Treffpunkt für die Forschungswoche auf dem Werderplatz vom 4.–9. Juli wird das MobiLab sein. Alle Bürger:innen sind dazu herzlich eingeladen, vorbeizukommen und die Studierenden bei ihren Forschungsvorhaben zu unterstützen. Neben der Erhebung von Daten sind auch Workshops, Austauschformate und Kulturveranstaltungen geplant. Das genaue Programm für die Forschungswoche wird ab Mitte Mai auf der Webseite, über Plakate und Flyer in der Südstadt bekanntgegeben.

*Agnes Matoga, Anna-Barbara Grebhan, SaeBom Song, IFR*

**Das Mobi-Lab.** *Quelle: Karlsruher Transformationszentrum für Nachhaltigkeit und Kulturwandel (KAT)*

## Natur in der Südstadt

Diese Wechselkröte konnte in der Rankestraße fotografiert werden, weitere Tiere wurden im Citypark und auf der Esplanade gesichtet. Wechselkröten sind stark gefährdet, ein Verbreitungsschwerpunkt umfasst die Rhein-Main-Niederung Südwestdeutschland, unter anderem den Landkreis Karlsruhe (Wikipedia). Offensichtlich fühlen sie sich auch bei uns in der Südstadt wohl!

*Foto: Cornelia Cardenas*

# Offene Pforte 2023

## Private Karlsruher Gärten und Höfe entdecken

Auch zum zehnjährigen Jubiläum der „Offene Pforte Karlsruhe“ ist die Begeisterung für die Garten- und Hofkultur bei Bürgerinnen und Bürgern ungebremst. So können dank des großen Engagements der diesjährigen Teilnehmenden wieder rund 28 Gärten und Höfe im gesamten Stadtgebiet entdeckt werden. Dieses besondere Gartennetzwerk, dessen Anfänge im England des beginnenden 20. Jahrhunderts liegen, zieht seit Jahren viele Interessierte während der Frühlings- und Sommermonate in die privaten Gärten. Manchmal sind es mehr als 100 Gäste, die im Laufe eines Samstagnachmittags zu Besuch kommen. Dabei finden sie oft Anregungen und Inspiration bei einem Streifzug durch den Garten oder im Gespräch mit den gärtnernden Besitzerinnen und Besitzern. Die Bandbreite reicht von kleinen, intensiv gestalteten, auch prägenden Innenstadtgärten über verwunschene Innenhöfe bis zu weitläufigen, naturbelassenen Anlagen und Hanggärten. Neben Privatleuten nutzen auch Einrichtungen und Institutionen die Möglichkeit im Rahmen der offenen Pforte ihre teils in Gemeinschaft angelegten und gepflegten Gärten der Öffentlichkeit zu präsentieren. Wenn Sie ebenfalls Lust haben im kommenden Jahr mit Ihrem eigenen Garten teilzunehmen, melden Sie sich gerne beim Gartenbauamt der Stadt!

Die aktuelle Broschüre mit allen Öffnungsterminen, Bildern und Kurzbeschreibungen der teilnehmenden Gärten und Höfe findet sich auf der städtischen Internetseite unter ***www. karlsruhe.de/offenepforte***. Weiterhin gibt es die Broschüre auch in gedruckter Form in verschiedenen öffentlichen Auslagestellen, wie Bibliotheken, Museen und der Rathauspforte.

**Nur eines von vielen Gartenparadiesen, welches im Rahmen der 10. Offenen Pforte in Karlsruhe in diesem Jahr besichtigt werden kann.** *(Quelle Presse- und Informationsamt, Monika Müller-Gmelin)*

# Gartenträume-Wettbewerb 2023

In der Tradition der grünen Wettbewerbe ruft das Gartenbauamt zum vierten Mal zur Teilnahme am Gartenträume-Wettbewerb auf. In diesem Jahr lautet das Thema: "Struktur- und Farbvielfalt im Garten".

Gärten sind wichtiger Bestandteil der Grünstruktur einer Stadt. Rund 17 Millionen gibt es insgesamt in Deutschland. Dabei übernehmen sie wichtige Funktionen, zum einen sind sie privater Rückzugs- und Erholungsort, zum anderen bieten sie aber auch vielen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Im Hinblick auf den drastischen Artenrückgang können Gärten ein wichtiger ökologischer Trittstein sein, um die verschiedenen städtischen Grünräume mit der umgebenden Landschaft zu verbinden. Forschungen zeigen, dass abwechslungsreiche Strukturen im Garten für die biologische Vielfalt besonders förderlich sind. Darum können in diesem Jahr zum Wettbewerb private Grünflächen angemeldet werden, die eine große Struktur- und Farbvielfalt aufweisen. Dazu zählen beispielsweise artenreiche Staudenpflanzungen, sowie Wiesenflächen und eine vielfältige Gehölzverwendung genauso wie Wasser in Form von Teichen, Tümpeln und Wasserbecken oder Natursteintrockenmauern, Bruthabitate und „wilde Gartenecken“.

Angesprochen sind Eigentümerinnen und Eigentümer, Mieter und Mieterinnen, Firmen, soziale Einrichtungen, sowie Schulen und Kindergärten, sofern es sich um Anlagen auf Grundstücken handelt, die nicht in städtischer Pflege sind. Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2023.

Alle angemeldeten Beiträge werden nach ihrer Gesamtsituation unter Berücksichtigung der vorhandenen räumlichen Vorgaben, dem Einfluss auf das Wohnumfeld, sowie ökologischen und gestalterischen Aspekten beurteilt. Die abschließende Bewertung und Vergabe der Preise erfolgt im Sommer durch eine Kommission, die sich aus Mitgliedern der Bürgervereine, des Mietervereins, der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen und weiteren Mitarbeitenden der Stadtverwaltung zusammensetzt.

Wer mit seiner vielfältig gestalteten Grünfläche teilnehmen möchte, kann dies über den Link zum Anmeldeformular auf der Webseite des Wettbewerbes unter ***www.karlsruhe.de/gruener_wettbewerb*** tun. Alternativ liegt an vielen öffentlichen Einrichtungen ein Faltblatt zum diesjährigen Wettbewerb mit Anmeldebogen aus. Eine Liste der Verteilerstellen kann ebenfalls der Website des Wettbewerbes entnommen werden. Wichtig ist, dass der Anmeldung mindestens ein Foto der Begrünung beiliegt.

**Kontakt ‚Offene Pforten‘ und ‚Gartenträume-Wettbewerb‘:**
Stadt Karlsruhe | Gartenbauamt
76124 Karlsruhe
E-Mail:
***gartentraeume@gba.karlsruhe.de***
Telefon: 0721 133-6754
oder -6701
***www.karlsruhe.de/offenepforte***
***www.karlsruhe.de/gruener_wettbewerb.de***

# Offizieller Besuch...

Martina Hillesheimer (l.) und Marlies Pirlich (r.) zu Besuch bei der langjährigen RUDI-Redakteurin Ulli Randi (m.).

...bei unserer langjährigen Redakteurin Ulli Randi in Bad Peterstal: Mit Blumenstrauß und den gedruckten Exemplaren „ihres“ letzten gelben und des ersten neuen, bunten RUDIs bedankten wir uns bei unserem Ehrenmitglied für die langjährige und manchmal aufreibende Arbeit für den RUDI.
Herzliche Grüße in die Südstadt von ihr und von Ralph Zielosko, unserem Ehrenmitglied und langjährigen Vorsitzenden! *MH*


Essen auf Rädern

Jeden Tag lecker – frisch auf den Tisch

Ihr Restaurant auf Rädern:
Speiseplan unter www.paritaet-ka.de

0721 91230-10

Bestellung:
Mo–Fr von 8–13 Uhr

Paritätische Sozialdienste



Hans-Ludwig Gonther Bestattungen

Seit über 40 Jahren Trauerkultur in Karlsruhe - Daxlanden

Tel. 57 30 22

76189 Karlsruhe • Pfarrstraße 31
www.beerdigungen-gonther.de



SIEBENSTEIN

ElternChanceN – Mit Elternbegleitung Familien stärken

SIEBENSTEINCAFÉ

Gemeinsam etwas Schönes machen

Winterstraße 29,
im Kindercafé von Siebenstein

dienstags, 10 - 11:30 Uhr

- Zeit für eine gute Tasse Kaffee oder Tee
- Spielmöglichkeiten für Kleinkinder
- Raum für Austausch, kreative Angebote
- Beratung zu Fragen rund um KiTa und Schule
- offene Sprechstunde und Hilfe bei Anträgen

NEHEMIA INITIATIVE KARLSRUHE

Katholische Familienzentren Karlsruhe Südstadt

ESF Chancen fördern – Europäischer Sozialfonds in Baden-Württemberg

Das Projekt "ElternchanceN - Der Karlsruher Weg der Elternbegleitung" wird im Rahmen des Programms „ElternChanceN - mit Elternbegleitung Familien stärken“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Kofinanziert von der Europäischen Union


## Einladung zur Hinterhofführung am 6. Mai

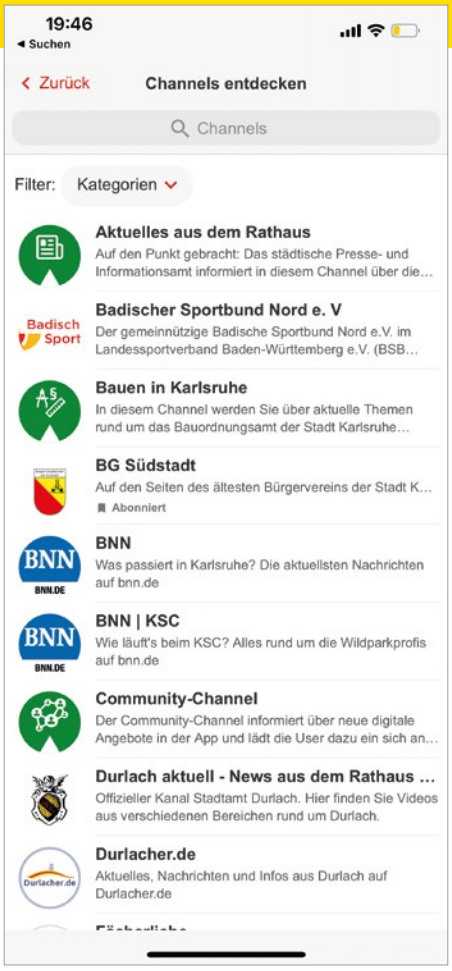
*Foto: Ottmar Huber*

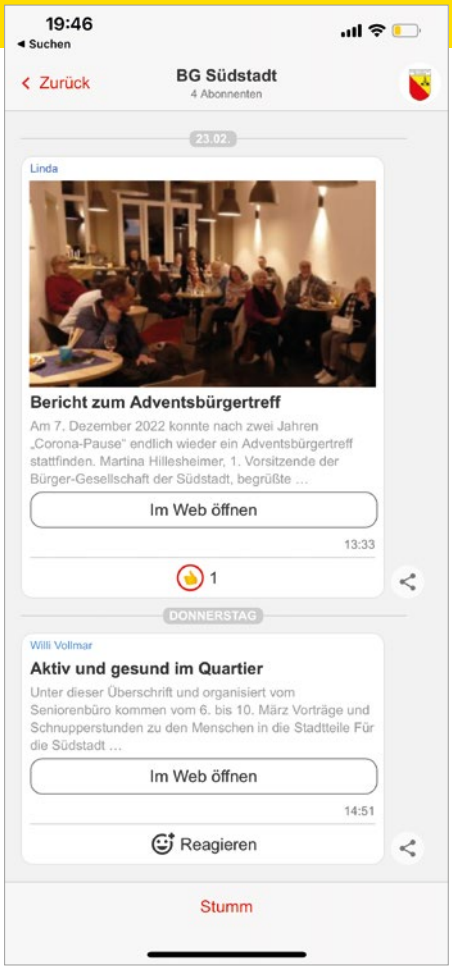
Bei der ersten Stadtteilführung nach langer Zeit entführt Sie unser beliebter Stadtteilführer Ottmar Huber wieder in die interessantesten und schönsten Hinterhöfe der Südstadt.
Nach einer kurzen Einführung in die Geschichte der Südstadt werden sie im dichtest bebauten Stadtteil Karlsruhes grüne Oasen entdecken, die Sie hinter den Häuserfassaden nicht vermuten. Jeder dieser Höfe hat seine eigene Geschichte und seinen eigenen Charme. Lernen Sie die Südstadt kennen, alle Interessierten sind eingeladen am

*Samstag 06.05.2023 um 14 Uhr,*
**Werderplatz | Treffpunkt am Indianerbrunnen**
**Kostenbeitrag: 5 Euro**

Bei starkem Regen und Unwetter fällt die Führung im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser, also Daumen drücken für gutes Wetter!
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

# Karlsruhe.App

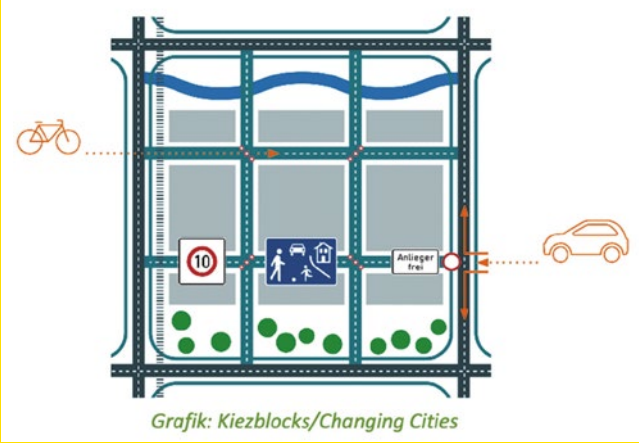



Seit Dezember 2021 gibt es die Karlsruhe.App mit einem Angebot an Apps und Services mit Bezug zur Stadt Karlsruhe sowie aktuellen Veranstaltungsterminen. Zudem gibt es dort die Möglichkeit, sich ausgewählte Informationskanäle (sog. „Channels") von Institutionen und Vereinen zusammenzustellen und sich direkt in der App oder durch push-notifications regelmäßig zu informieren.
Wir als BGS wollten dort natürlich ebenfalls präsent sein und haben uns bei der Stadt Karlsruhe an das Karlsruhe.App-Team gewandt. Nach Zulieferung einiger Informationen zum Verein sowie eines Profilbildes (Südstadt-Wappen), war unser Channel „BG Südstadt" in der App auffindbar.
Wenn auch Sie an unserem Channel und an der Karlsruhe.App interessiert sind, können Sie diese in Ihrem Google Play-Store oder Apple App Store herunterladen. Wir freuen uns, wenn unser Kanal bald zahlreiche Abonnenten hat. *DS*

# Verkehrsversuch Kiezblöcke kommt in die Südstadt

Der Arbeitskreis Verkehr der Grünen hat uns zu einem Gespräch eingeladen um über einen geplanten Verkehrsversuch zu sprechen. Sie möchten in einer einmonatigen Aktion diesen Sommer das Konzept der Kiezblöcke (Berlin)/Superblocks (Barcelona) in den Wohnquartieren um die Innenstadt Karlsruhes testen. Auch in der Südstadt soll der Verkehr dafür eine Woche lang anders laufen. Dabei soll der Durchgangsverkehr – wie in der Grafik dargestellt – gesperrt werden. Geplant sind dabei Verkehrszählungen, Befragungen der Anwohner und ein kleines Kulturprogramm. Ziel ist es das Verkehrsaufkommen in den Quartieren zu reduzieren, dabei die Wohnqualität zu steigern und Platz für Klimaanpassungsmaßnahmen zu schaffen. Eine genauere Beschreibung, was das für die Südstadt bedeutet, wird im nächsten RUDI folgen. Wir begrüßen den Vorstoß – und sind gespannt was Sie dazu sagen!



*Grafik: Kiezblocks/Changing Cities*

# Endlich wieder Kinderfasching

## in der Südstadt!

Auch die BGS war dabei und hat die Kinder im Umzug mit Süßigkeiten reich beschenkt!

Am Freitag, 17.02.23, war es endlich wieder soweit! Nach zwei Jahren Pause luden das Kinder- und Jugendhaus Südstadt und der Schülerhort Kinderinsel Süd zum zehnten Kinderfaschingsumzug mit anschließender Faschingsparty ein. Pünktlich um 14:14 Uhr startete der Umzug am Kinder- und Jugendhaus Südstadt und verlief mit circa 300 Kindern, Eltern, Anwohner*innen und faschingsbegeisterten Südstadtbewohner*innen über die Augartenstraße, Marienstraße, den Werderplatz und die Wilhelmstraße zurück zum Kinder- und Jugendhaus Südstadt. Dort startete nach dem bunten Treiben in den Straßen die große Kinderfaschingsparty mit hauseigener Disko.

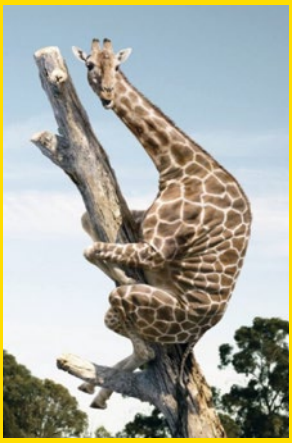
Neben Partyspielen und lauter Musik gab es auch selbstgemachte Waffeln, mit denen sich die Kinder stärken konnten. Außerdem gab es eine Schminkstation, an der die Kinder ihr Kostüm mit einem geschminkten Gesicht abrunden konnten, und ein Kreativangebot, bei dem ausgefallene Faschingsmasken hergestellt werden konnten. In einer Fotobox hatten die Kinder die Möglichkeit sich abzulichten, um so eine persönliche Fotoerinnerungsurkunde an einen unvergesslichen und vielfältigen Nachmittag zu erhalten.

Die Teams des KJH Südstadt und der Kinderinsel Süd bedanken sich recht herzlich bei allen Teilnehmer-,

Zuschauer- und sonstigen faschingsbegeisterten Südstadtbewohner*innen auf der Route des Umzugs, die die Kinder mit Süßigkeiten „bewarfen“, um so für viele strahlende Kinderaugen und freudige Gesichter kurz vor Beginn der Faschingsferien zu sorgen.

Ein besonderer Dank gilt dem Polizeirevier in der Südstadt, das den Umzug und die Straßen gesichert hat, und dem Nahkauf Petriccione, der Sparkasse und der Metro für die großzügige Unterstützung mittels Süßigkeitenspenden.

*Michelle Schröder*



# Balance 55 plus

Die nächsten geplanten Termine für 2023 – jeweils Freitag um 10 Uhr im Bürgerzentrum Südstadt- sind:

- **14. und 28. April**
- **12. und 26. Mai**

*Marlies Pirlich,*
*Bürger-Gesellschaft der Südstadt*

# Weiter mit SCHWUNG

IN SCHWUNG geht weiter – und zwar ab April 2023.
Das Ganze steht unter dem Motto „Gesünder älter werden."

Nebenstehend finden Sie eine Anzeige mit dem gesamten Programm für die Süd- und Südweststadt.

**Ein paar Worte dazu:**
Wir freuen uns, wieder ein reichhaltiges Programm präsentieren zu können. Es ist in Zusammenarbeit mit vielen Institutionen und Organisationen der Südstadt und der Südweststadt entstanden. Wir möchten alle Bürger/innen ab 50 damit ansprechen.

**Wir laden Sie ein:** Tun Sie etwas für Ihre Gesundheit, bewegen Sie sich, haben Sie Spaß mit Anderen.

**Allgemein zu den Bewegungsangeboten von IN SCHWUNG:**
Kommen Sie und machen Sie mit. Anmeldung oder Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Last not least sind unsere sportlichen Übungsleiter alle sehr gut qualifiziert, um diese Programme und Übungen mit Ihnen durchzuführen. Sie brauchen keinerlei sportliche Voraussetzungen zu haben, unsere Übungsleiter/innen gehen auf Ihre unterschiedlichen Fähigkeiten und Kenntnisse gerne ein. Auch wer noch nie Sport gemacht, kann viel davon profitieren, Bewegung in sein/ihr Leben zu bringen.

**IN SCHWUNG** wurde vom Sportkreis Karlsruhe initiiert, ständige Partner sind die Stadt Karlsruhe, die Liga der Freien Wohlfahrtspflege, das Geriatrische Zentrum Karlsruhe und die AOK Mittlerer Oberrhein.

*Christa Caspari,*
*Vorstand Sportkreis Karlsruhe*
*und Projektleiterin von IN SCHWUNG*

Wer sich näher informieren möchte kann das gerne tun beim Sportkreis Karlsruhe: Tel. 0721/3504085 oder per E-Mail:
***in-schwung@sportkreis-karlsruhe.de***
oder unter ***www.sportkreis-karlsruhe.de***

In Schwung
Freunde treffen • Fit bleiben • Spaß haben

**ab April 2023**

**Programm Süd- & Südweststadt**

**Sitzgymnastik**
Mo 11 - 12:00 Uhr, PSK, Anmeldung: Tel. 0721-3548599, Seniorenresidenz „Am Park", Elisabeth-Großschwendt-Str. 8-10

**Beweglich bleiben – Gymnastik für Senioren**
Di 9 -10 Uhr, Di 10 - 11 Uhr,
MTV, Bürgerzentrum Südstadt, Henriette-Obermüller-Str. 10

**Senioren-Tanzkreis - Gesellschaftstänze**
Di 15 -16.30 Uhr, TSC Astoria, Bürgerzentrum Südstadt, Henriette-Obermüller-Str. 10

**Seniorengymnastik -**
**Kraft und Balancetraining zur Sturzvorbeugung**
Mi 9.45 – 10.45 Uhr und 11 – 12 Uhr, Gemeinschaft f. Seniorengymn. u. Tanz, Ev. Melanchtonhaus, Graf-Rhena-Str. 2a

**Tai Chi / Qi Gong (10 Wochen-Kurs)**
Do 19 - 20.30 Uhr (Tai Chi-Kurs) ab 20.4.2023
Fr 18 -19.30 Uhr (RHEA Gesundheitssport +Tai Chi / Qi Gong) ab 21.4.2023, Fichtegymnasium, Turnhalle, Sophienstr. 12-16, MTV

**Tischtennis**
Mo und Mi ab 19 Uhr,
MTV, Fichtegymnasium, Turnhalle, Sophienstr. 12-16

**Infos und Kontakt**

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0721 – 3 50 40 85 oder im Internet unter: www.sportkreis-karlsruhe.de
Sportkreis Karlsruhe, Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe

KÖGELE
Elektro · Gas · Wasser · Baublechner
Werderstr. 62 · 76137 Karlsruhe · Tel. (0721) 93 21 10
Fax 93 21 18 · www.koegele.de · info@koegele.de

# Osterfeuer und Eiersuche.

## Miteinander Ostern feiern in der Südstadt.

Über hundertfünfzig bunte Eier sind versteckt – im Gebüsch, unter Sträuchern und im tiefen Gras. Ein Feuerchen brennt im Feuerkorb und drum herum stehen viele kleine Kerzen, die darauf warten, angezündet zu werden. Trompetenklang ist zu hören und Singen. Viele Familien aus der Südstadt und dem Citypark waren letztes Jahr dabei, bei der ökumenischen Auferstehungsfeier vor der kath. Pfarrkirche Unserer Lieben Frau.
Und auch dieses Jahr laden die kath. Pfarrgemeinde, die ök. Nehemia-Initiative und die evang. SENFKoRN Ladenkirche wieder gemeinsam zum Feiern ein.
Die bunten Eier sind schon bestellt. Nun muss nur noch Ostern werden.

**Am *Samstag, 8. April um 17 Uhr* vor der Kirche in der Augartenstraße 50, mit Familien mit Kindern und ALLEN, die mitfeiern wollen.**

*Für das Team, Pfarrerin Nicole Schally*

# SENFKoRN

## Evangelische Ladenkirche

**Sag mal, wo bin ich denn da?**
Auf der Suche nach vorurteilsbewussten Kinderbüchern. Beispiele und Gespräch.
*Di. 21.3., 19–20:30 Uhr*, Anna-Lauter-Str. 13

**Miteinander im Innenhof**
*So. 26. März, 15:30 Uhr,*
**Kirche Kunterbunt:** Spielen, basteln, feiern und essen mit Familien mit Kindern zw. 3 und 12 J.
Anna-Lauter-Str. 13, + wetterfeste Kleidung

*Sa. 8. April, 17 Uhr*
Ök. Auferstehungsfeier mit Familien vor der kath. Pfarrkirche Unserer lieben Frau, Augartenstr. 50, KA Südstadt

**(Keine) Bibelstunde**
*So. 12. März 14:30–15:30 Uhr*
*So. 23. April 14:30–15:30 Uhr*
Offenes Gespräch über Zweifel

**ElternCafé senfkÖrnchen**
für Familien mit Kindern ab 0 J
zum Bekannte Treffen und neue Leute Kennenlernen.
**Jetzt wieder:** *Di 16–18 Uhr | Mi 10–12 Uhr*

**KinderCafé + Basteln**
für Familien mit Kindern ab 3 Jahren
*Mittwochs 16–18 Uhr*
**Geschwisterkinder sind willkommen.**

**PepperCornPlaygroup**
Thursdays 3–5 pm
English-speaking playgroup
for parents and children aged 0–6 years

**Frohe Ostern wünscht**

***SENFKoRN-Ladenkirche.de***
Aktuelle Termine und neue Infos
SENFKoRN ev. Ladenkirche
Anna-Lauter-Straße 13, City-Park
*zentrale@senfkorn-ladenkirche.de*
Tel. 0721 3290370

## OBERWALDBAD:
# Kursbeginn ab 17. April

**Spezielle Angebote für Schwangere und junge Mütter**
Das vom PSK betriebene Oberwaldbad startet direkt nach den Osterferien, am 17. April, in den nächsten Kurszyklus. Einige Angebote sind bereits ausgebucht, in anderen sind noch Plätze verfügbar.
Eine Übersicht über sämtliche Kurse, eine Anmeldefunktion sowie einen Überblick über die wichtigsten Fragen finden Sie auf der PSK-Website im Menü „Oberwaldbad“.
Gesondert hinweisen möchten wir auf die Angebote "Fit for two", mittwochs von 18:40 bis 19:20 Uhr, welches sich an Schwangere richtet sowie "Aquafit nach der Geburt", mittwochs von 19:30 bis 20:10 Uhr, das auf die Bedürfnisse von jungen Müttern zugeschnitten ist. Beide Kurse finden Sie ebenfalls in der Übersicht. *PSK*

# Kinderfreizeiten beim PSK

Auch im Jahr 2023 stehen beim PSK wieder eine Vielzahl von Kinderfreizeiten auf dem Programm. Der Verein bietet die besten Voraussetzungen für viel Spiel, Spaß und Bewegung auf den weitläufigen Sportanlagen und kann bei der Durchführung auf jahrzehntelange Expertise zurückgreifen. Das Angebot umfasst während der Oster-, Pfingst- und Sommerferien insgesamt zehn Freizeiten mit unterschiedlichen Schwerpunkten.
Bei den allgemeinen Kinderfreizeiten steht ein bunter Mix aus verschiedenen Sportarten, sportlichen Ausflügen wie z.B. in Trampolinhalle, Kletterpark oder Schwimmbad und bunten Sportspielen auf der Agenda. Die Ballsportfreizeit beschäftigt sich mit den unterschiedlichsten runden Spielgeräten. Hier steht der Ballsport mit Sportarten und Spielen rund um das Thema Ball im Vordergrund. Zudem bietet auch die Tennisabteilung in diesem Jahr wieder zwei Tennis-Camps in den Sommerferien an. Hinzu kommt ein Camp der Fußball-Abteilung.
Obwohl die PSK-Kinderfreizeiten unterschiedliche Schwerpunkte haben und damit ein breites Spektrum an Neigungen bedienen, teilen sie ein paar Gemeinsamkeiten: Mittels eines „bewegten“ Programms vermitteln sie die Lust an einem aktiven und gesundheitsorientierten Lebensstil. Die Betreuungsteams sind speziell geschult und die Verpflegung ist inklusive. Die Anmeldung ist geöffnet, auf der PSK-Website im Menü „Kinder- & Jugendsport ► Kinderfreizeiten/Ferienangebote“. Bei Interesse am Tennis- oder Fußball-Camp wenden Sie sich bitte direkt an die jeweilige Abteilung.

*PSK*

## BALLSCHULE HEIDELBERG:
# Der perfekte Einstieg in die Ball- und Teamsportarten

Das zertifizierte Ausbildungskonzept der Ballschule Heidelberg ist bereits seit weit über zehn Jahren Bestandteil der Angebotspalette des PSK. Hier erhalten Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren eine fundierte sowie altersgerechte Grundausbildung, die sie optimal auf den Einstieg in die Ballsportarten vorbereitet. Von der Schaffung der koordinativen Grundlagen über die Einübung der spezifischen Grundtechniken bis zur vollständigen Spielform ergibt sich ein ganzheitliches Ausbildungskonzept. Das Training in kleinen Gruppen erlaubt zudem die bestmögliche individuelle Förderung durch lizenzierte Trainer.
Insbesondere in der Jahrgangsstufe 2013/2014 sind derzeit Kapazitäten verfügbar. Das Training dieser Gruppe findet donnerstags von 16:00 bis 17:15 Uhr in der Südendschule statt.
Auch in anderen Jahrgangsstufen gibt es nach vorheriger Rücksprache die Möglichkeit zum Einstieg.
Sämtliche Trainingsgruppen und Trainingszeiten sowie die Kontaktdaten des Leiters der Ballschule Heidelberg beim PSK, Elias Herzog, finden Sie auf der PSK-Website unter der Rubrik „Kinder & Jugend/Ballschule Heidelberg“. *PSK*

## SENIOREN- UND WANDERSPORT:
# Umfangreiches Angebot beim PSK

Bewegung und sportliche Aktivität kräftigt den Körper und fördert auch das seelische Wohlbefinden – bis ins hohe Alter. Das Sport Treiben in der Gruppe steigert diesen Effekt noch, denn das Beisammensein und die Verfolgung gemeinsamer Interessen wirken sich positiv auf soziale Bindungen aus. Auf diese Weise wird einer drohenden Einsamkeit im Alter vorgebeugt. Diesem Umstand hat man beim Post Südstadt Karlsruhe (PSK) bereits früh Rechnung getragen und 1986 eine eigene Seniorenabteilung gegründet, die ein breit gefächertes Angebot bereithält. Gymnastik im Wasser und in der Halle für Frauen, Männer und für gemischte Gruppen bildet eine der Säulen, ergänzt durch Tanzen, Tanzen im Sitzen sowie eine Tischtennis-Gruppe. Die Abteilungsaktivitäten beschränken sich jedoch nicht nur auf das Vereinsgelände. Meist monatlich werden geführte Wanderungen in reizvollen Gegenden organisiert. Gesellige Mittagsfahrten, ebenfalls einmal im Monat, runden das Angebot ab. Der Mitgliedsbeitrag der Seniorenabteilung ist gegenüber den anderen Abteilungen vergünstigt und gilt ab einem Alter von 66 Jahren. *PSK*

# Großes Interesse an KI

Am 22. Februar und 8. März hielt Jürgen Huber, ein renommierter Berater für Künstliche Intelligenz, im Internetcafé55plus-Südwerk zwei Vorträge. Das Thema war Künstliche Intelligenz für Senioren und bei beiden Terminen ging es darum, wie man Texte und Bilder mithilfe von KI erstellen kann.
Beide Veranstaltungen waren gut besucht und die Besucher waren erstaunt darüber, was mit KI alles möglich ist. Viele der Besucher waren anfangs skeptisch gegenüber der Technologie, aber nach den Vorträgen waren sie begeistert von den Möglichkeiten, die sich ihnen bieten.
Am 22. Februar ging es um Texte und wie man mithilfe von KI Inhalte erstellen und verbessern kann. Jürgen Huber zeigte den Besuchern, wie man mit KI-Tools Grammatik und Rechtschreibung verbessern und Texte automatisch übersetzen kann. Auch die Erstellung von Texten mit KI-Unterstützung wurde vorgestellt.
Am 8. März drehte sich alles um die Erstellung von Bildern und Grafiken mit KI. Die Besucher konnten sich davon überzeugen, wie einfach es ist, Bilder mit KI-Tools zu optimieren oder gar komplett neue Grafiken und Illustrationen zu erstellen.
Jürgen Huber hat über beide Vorträge je ein Video-Podcast erstellt, die über die Website des Internetcafés ***(https://internetcafe55plus-suedwerk.de/)*** abrufbar sind. Die Podcasts sind eine großartige Möglichkeit für diejenigen, die die Vorträge verpasst haben oder sie noch einmal ansehen möchten.
Insgesamt waren die Vorträge von Jürgen Huber ein großer Erfolg und haben den Besuchern gezeigt, wie Künstliche Intelligenz im Alltag eingesetzt werden kann. Das Internetcafé 55plus-Südwerk plant, in Zukunft weitere Veranstaltungen zu diesem Thema anzubieten. *Jürgen Gröbel*

*Foto: Jürgen Gröbel*

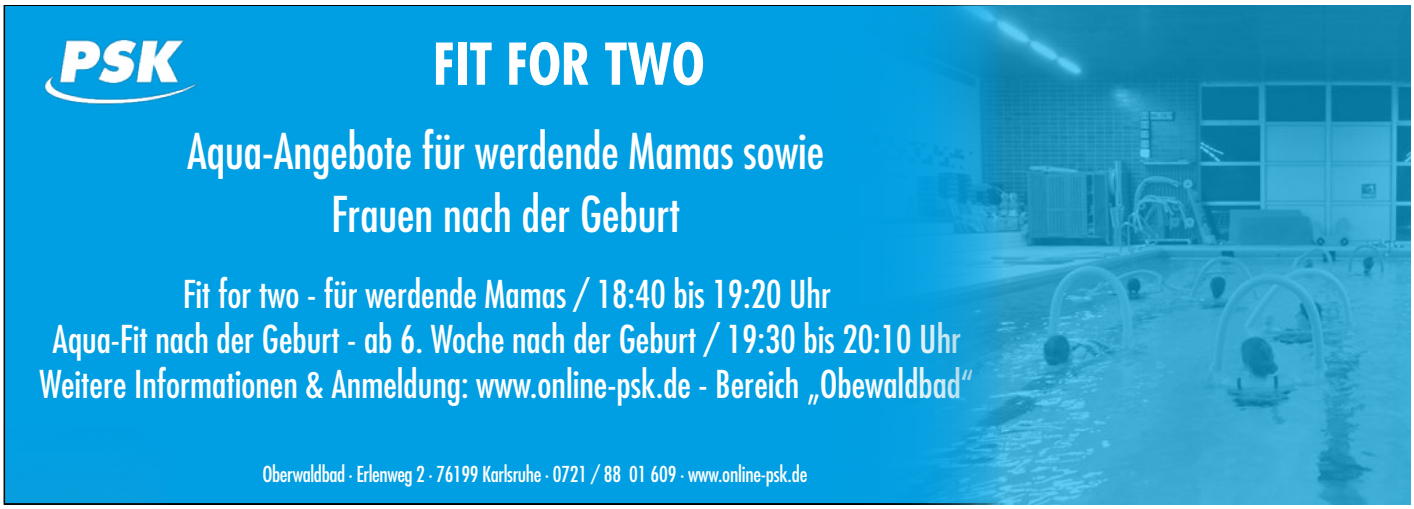
JAZZiKA Jazzchor in Karlsruhe

**Erlebnis Chorsingen**

Du willst (wieder) A Cappella Singen und suchst nach einem Chor? Hier sind wir: JAZZiKA, der erste Jazzchor in Karlsruhe. Wir freuen uns über sichere und zuverlässige SängerInnen, bevorzugt in den Stimmlagen **Bass** und **Alt**, die jeden Dienstag zu unserer Probe in Karlsruhe-Mühlburg kommen.

Interessiert? Dann melde Dich bitte bei unserem Chorleiter Sascha Rieger unter dirigent@jazzika.info

Auf unserer Homepage www.jazzika.de erhältst Du einen Eindruck von unserem Chor.



# Mitgliederversammlung des Canisiushausvereins

Der Canisiushausverein trifft sich zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung am ***Freitag, 28. April 2023, um 19:30 Uhr*** im Canisiushaus, unterer Saal. Neben dem Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden über die Ereignisse des vergangenen Jahres wird auch der Kassenbericht vorgetragen. Eingeladen sind außer den Mitgliedern alle, die sich für die Arbeit des Canisiushausvereins interessieren.

# Ostermarkt im Canisiushaus

Am ***Palmsonntag, 02. April, von 11:00 bis 14:00 Uhr*** lädt der Canisiushausverein e.V. ein. Wir bieten Gebasteltes, Getöpfertes, Gebackenes... und zum Mittagessen Spaghetti mit Tomaten- bzw. Fleischsoße und Salat. Kommen Sie ins Canisiushaus, Franz-Weber-Saal, in der Augartenstr. 51, lassen es sich dort schmecken und erfreuen sich des Ostermarktes.

**Simultankirche, Mosbach.** *Foto: Bernhard Kuhn*

# Busausflug nach Mosbach

Das Gemeindeteam Unserer Lieben Frau lädt am ***Sonntag, 23. April 2023***, zum Busausflug nach Mosbach ein. Wir werden eine Stadtführung der Fachwerkstadt Mosbach und der Simultankirche – evangelische Stiftskirche und katholische Kirche St. Juliana – erleben und zum Abschluss in einem Landgasthof zu Abend essen. Die Abfahrt ist um 12:30 Uhr an der Nebeniusschule und die Rückkehr wird gegen 21:15 Uhr sein.
Kosten für Fahrt und Führung: 20 €
**Anmeldung: im Pfarrbüro**
Tel.: 3 11 08 – Di, Do, Fr von 10–12 und von 14–16 Uhr oder bei Ottmar Huber – Tel.: 3 28 79

# Altpapiersammlung

***Am Samstag, 20. Mai 2023.*** Bitte stellen Sie Ihr Altpapier bis 9:00 Uhr gebündelt, ohne Plastikverpackung und gut sichtbar zur 271. Sammlung in der Südstadt zugunsten des Canisiushauses an den Straßenrand.
Das Altpapierteam des Canisiushausvereins bedankt sich bei allen Südstädtern, die uns auch weiterhin mit Ihrem Papier und Karton unterstützen. *Canisiushaus*

*Foto: Bernhard Kuhn*

## Wichtige Rufnummern:

| | |
|---|---|
| **Polizei** | **110** |
| **Feuerwehr/Notarzt/ Rettungswagen** | **112** |
| **Revier Südweststadt** | **6663411** |
| **Jugendsachbearbeiter** | **6663424** |
| oder | **6663428** |
| **Hotline KOD** | **1333366** |
| **Polizeiposten** | **352700** |
| **Augartenstr. 59** | |
| Mo.+Fr. 7:30–16 Uhr, Di.–Do. 7:30–18 Uhr | |
| **ADAC-Notruf** | **01802222222** |
| **Schlüsselnotdienst Erdal** | **01796230300** |
| **Stadtwerke:** | **5993534** |
| **Erdgas/Trinkwasser** | **59912** |
| nach 15:30 Uhr | |
| **Strom** | **5994058/4045** |
| **Straßenbeleuchtung** | **5994058/4266** |
| nach 15:30 Uhr | **59913** |
| **Amt für Abfallwirtschaft:** | |
| **Ihre Behördennummer** | **115** |
| Servicecenter Stadt/Landkreis Karlsruhe | |
| Mo.–Fr. 8–18 Uhr | |
| **Medizinische Notdienste:** | |
| Zu den üblichen Sprechstunden ist Ihr Hausarzt zuständig. | |
| **Ärztlicher Bereitschaftsdienst** | **116 117** |
| **Zahnärztlicher Notdienst (Tel. Leitstelle)** | **0761 120120 00** |
| **Tierärztlicher Notdienst** | **495566** |

## Impressum:

**Herausgeber:**
Bürger-Gesellschaft der Südstadt e.V.

**Geschäftsstelle:**
Nebeniusstraße 22, 76137 Karlsruhe
„Im Schulhof der Nebenius-Schule“
Tel. 0179 72 65 585 | *info@bg-suedstadt.de*

**Internet:** *www.bg-suedstadt.de*

**Sprechzeiten:** Montags von 17–19 Uhr

**Redaktion:**
**Dr. Martina Hillesheimer und Marlies Pirlich**
*rudi@druck-verlag-sw.de*

Wir bitten Leserbriefe kurz und sachlich zu fassen. Kürzungen behalten wir uns vor. Leserbriefe geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Anonym zugesandte Leserbriefe veröffentlichen wir nicht, unterschriebene Leserbriefe gerne.

**Bankverbindung:**
**Sparkasse Karlsruhe** (BIC: KARSDE66XX)
IBAN: DE52 6605 0101 0009 1871 70

---

**Herstellung, Layout, Grafik:**
**Druckhaus Karlsruhe**
Garantierte Auflage: 7.200 Exemplare

**Anzeigenservice:** James von Degenfeld
*von.degenfeld@druck-verlag-sw.de*
Tel. 0721/62 83–26

**Erscheinungsweise:** jeden zweiten Monat (ungerade Monate), kostenlos

**Erscheinungstag:**
jeweils der letzte Donnerstag im Monat

**Nächste Ausgabe:** 27.05.2023

**Redaktionsschluss:** 11.05.2023

**Bankverbindungen:**
- **Volksbank Karlsruhe** (BIC: GENODE61KA1)
  IBAN: DE24 6619 0000 0007 0023 00
- **Sparkasse Karlsruhe** (BIC: KARSDE66XXX)
  IBAN: DE07 6605 0101 0009 1016 50

Bürger-Gesellschaft der Südstadt

## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zur **Bürger - Gesellschaft der Südstadt e.V. Karlsruhe**
Die Satzung der BGS erkenne/n ich/ wir an.

**Interne Vermerke:**

Mitgl.Nr: _____

Beitrag: _____

Eintritt: _____

EDV erl.: _____

**Einzelmitgliedschaft 12 € im Jahr**

Name:_____

Vorname:_____

Geburtsdatum: _____

**Familien-Mitgliedschaft 18 € im Jahr**

**Ehe-/Lebenspartner**

Name:_____

Vorname:_____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

**Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass unsere Daten im EDV-System des Vereins für interne Zwecke verarbeitet werden.**

**Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Homepage www.bg-suedstadt.de**

**SEPA Laschriftmandat**

Gläubiger-Identikationsnummer **DE76 ZZZ0 0000 6777 95**
Mandatsreferenz **WIRD SEPARAT MITGETEILT**

Ich/wir ermächtige/n die Bürger-Gesellschaft der Südstadt Karlsruhe e. V. meine /unsere fälligen Mitgliedsbeiträge von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleichweise/n ich/wir mein/unser Kreditistitut an, die von der BGS auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen

*Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des Betrages verlagen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditunstitut vereinbarten Bedigungen.*

Name, Vorname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Keditinstitut (Name) BIC

DE | | | | | |
IBAN

Datum,Ort und Unterschrift(en)

Wo finden Sie Ihre BIC / IBAN? Diese beiden Kennzahlen sind auf der Rückseite Ihrer EC-Karte angegeben.

**Bitte senden Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung an:**
**Bürger-Gesellschaft der Südstadt, Nebeniusstr. 22, 76137 Karlsruhe**

# Führung durch die Hauptwache der Feuerwehr

Im Rahmen unseres monatlichen Bürgertreffs hatten wir eine Besichtigung der neuen Hauptwache der Feuerwehr organisiert. Im Vorfeld hatten sich 45 Interessierte hierfür angemeldet, die sich dann am Mittwoch, 01. Februar um 19 Uhr in der Zimmerstraße 1 einfanden und von Frau Dr. Martina Hillesheimer, 1. Vorsitzende der Bürger-Gesellschaft der Südstadt, herzlich begrüßt wurden.

Vorab informierte Frau Hillesheimer kurz über das Neueste aus der Vorstandsarbeit und aus dem Stadtteil, stellte den „neuen RUDI“ vor und sprach nochmals eine Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung (JHV) am 1. März aus. Unserer Bitte um Hilfe bei der Verteilung der Einladungskarten für die JHV waren erfreulicherweise einige Besucher*innen gefolgt. Hierfür nochmals herzlichen Dank!

Anschließend begrüßten Herr Geldner, Leiter der Branddirektion, und Herr Weber, Leiter der Brandwache, die Besucher*innen und in zwei Gruppen startete die Führung.

Auf unserem Weg durch die Räume gab es viel Spannendes zur Bauweise des Hauses, der Innen- und der Fassadengestaltung, der Einrichtung und der Struktur zu berichten. Beeindruckend sind auch Sporthalle und Fitnessraum, die Küche mit Essraum und die Aufenthalts- und Schlafräume. Der begrünte Dachgarten ist ein besonderes Highlight. Die riesige Fahrzeughalle und die daran anschließenden Werkstätten beeindruckten alle Besucher*innen besonders. Und so ein Feuerwehrauto mal ganz in Ruhe von innen zu betrachten ist schon sehr spannend.

Einige Mutige durften auch die Sprungschachtanlage – „Rutschestange“ – ausprobieren.

Zudem bekamen wir viele Informationen zu den Aufgaben und der Struktur der Karlsruher Feuerwehr.

Nach knapp zwei Stunden Rundgang hatten wir eine Menge gesehen und gehört. Eine beeindruckende und spannende Erfahrung!

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei Herrn Geldner und Herrn Weber, die uns ihre Feuerwache und ihre Arbeit so kurzweilig und informativ vermittelt haben.

*Marlies Pirlich*

*Fotos: Klaus Nökel, Ottmar Huber, Willi Vollmar*

# Einladung
## zum Bürgertreff

**Mittwoch, den 05.04.2023, 19:00 Uhr**
**im Alten- und Pflegezentrum St. Anna,**
**Rüppurrer Straße 29,**

Neben Neuem aus der Vorstandsarbeit und aus dem Stadtteil steht ein **Vortrag** auf der Tagesordnung:

**Tricks und Betrügereien an der Haustür, am Telefon und unterwegs**

Mit dem Handwerker- und Betteltrick an der Haustür, dem Geldwechseltrick auf der Straße, dem Enkeltrick am Telefon, dem Anruf eines falschen Polizeibeamten oder dem Schockanruf schaffen es gewiefte Betrüger immer wieder, arglose Menschen zu überlisten und an ihr Geld (oder ihre Wertsachen) zu kommen. Weit verbreitet sind auch Taschen- und Trickdiebstähle unter Ausnutzung von Gedränge und Ablenkung. Wer allerdings die Tricks und Gaunereien kennt, kann sich sehr gut und wirksam davor schützen.

**Herr PHK Ottwaska von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle des Polizeipräsidiums** Karlsruhe wird uns über die aktuellen Tricks und Betrügereien informieren.

Wer weiß, wie Täter vorgehen, der kann sich mit den Tipps, die im Vortrag vermittelt werden, ausreichend dagegen schützen und mit den Tipps zur Zivilcourage sogar auch noch anderen helfen.

*Der Vorstand*